



Projektanmeldebogen 2020 LEADER-Region Dübener Heide/Sachsen-Anhalt

Projektnummer:

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Projektbogen an die obenstehende Adresse. Über eine darüber hinaus gehende Zusendung per E-Mail an info@leader-duebener-heide.de danken wir Ihnen. Einsendeschluss: **16. September 2019** (es gilt der Poststempel)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern per E-Mail oder telefonisch zur Verfügung.

Projektträger	
Name/Unternehmen/Institution	
Anschrift	
Ansprechpartner/in	
Festnetz und/oder Mobil	
Fax	
E-Mail	
Internetseite	

Handlungsfeld		
Das Projekt unterstützt die praktische Umsetzung des folgenden Handlungsfeldes der LES: Bitte Nr. des Handlungsfeldzieles (HZ) eintragen, das Ihrem Projekt am Nächsten kommt ¹ .		
Handlungsfeld 1: BeschäftigungsReich	Handlungsfeld 2: NaturReich	Handlungsfeld 3: HeideHeimat
HZ 1.1 Fachkräfte/ Kleinunternehmensförderung	HZ 2.1 Flächenmanagement und Biodiversität	HZ 3.1 Nah- und Daseinsvorsorge
HZ 1.2 Gesundheits-/ und Outdoor-Tourismus-Region	HZ 2.2 Waldnutzung/ Forstwirtschaft	HZ 3.2 Wohnen/ Dorffinnenentwicklung
HZ 1.3 Nachhaltige Mobilitäts- lösungen im Raum	HZ 2.3 Nachhaltigkeitsbildung	HZ 3.3 Bildungs- und Kulturarbeit
Handlungsfeld 4: Prozess, Struktur, Management		

¹ Erläuterungen der Handlungsfelder und Ziele in der Lokalen Entwicklungsstrategie der Dübener Heide (LES) 2014-2020 unter:
www.leader-duebener-heide.de



Titel des Vorhabens

--

Beschreibung des Projektes

Beschreiben Sie Ihr Vorhaben mit der aktuellen und künftigen Nutzung und benennen Sie explizit die geplanten Maßnahmen.

[Zusätzliche Erläuterungen – auch Fotomaterial, Lage des Objektes – als Anlage beifügen]

--

Projektziele

Welche Ziele verfolgen Sie mit der Umsetzung des Projektes?

[z.B. Umnutzung nicht genutzter Gebäude, Schaffung neuer Arbeitsplätze, Inwertsetzung historischer Bauten, Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge im Kontext des demografischen Wandels]

--

Durchführungszeitraum²

Projektstart im Jahr 2020 (Monat)	Projektende (Monat/Jahr)

² Es ist davon auszugehen, dass Zuwendungsbescheide (nach Prüfung der Förderfähigkeit der eingereichten Antragsunterlagen) frühestens ab **Mai 2020** vorliegen werden.

Kosten und Finanzierung		
<i>Bitte Zutreffendes ankreuzen und Beträge angeben</i>		
Besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung?	JA	NEIN
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Voraussichtliche Ausgaben des Projektes		
[bei Vorsteuerabzugsberechtigung Netto-Kosten angeben, sonst Brutto-Kosten]		
Ausgaben	Bitte kurz benennen	in Euro
Bauleistungen außen: Dach, Fassade, Fenster, Türen, Rohbau; Außenbereich: Zuwegung, Platzgestaltung		
Bauleistungen innen: Wände, Türen, Decken, Fußböden, Heizung, Sanitär, Elektro...		
Investitionen, z.B. in Ausstattung		
Honorare z.B. für Bauplanungen bzw. für Studien, Konzepte, Beratung, Bildung		
Sachmittel, z.B. Reisekosten, Verbrauchsmittel, Bildungsmaterialien		
weitere Kosten		
Kosten gesamt		

Finanzierungsquellen	in Euro
Bare Eigenmittel und Kredite ³	
Zuschüsse Dritter, private Spenden ⁴	
beantragte Zuwendung (Förderung)	
Finanzierung gesamt⁵	

Ist die Gesamtfinanzierung einschließlich der Vorfinanzierung gesichert? ⁶	JA	NEIN
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

³ Bei Einreichung der vollständigen Antragsunterlagen bei der Bewilligungsbehörde ist die **Verfügbarkeit der Eigenmittel in geeigneter Form nachzuweisen**. Dies kann beispielsweise durch die Kopie eines Kontoauszugs, den Nachweis einer Bankfinanzierung (Kredit) oder die Bestätigung der Hausbank, dass entsprechende Darlehen in Aussicht gestellt sind, erfolgen.

Bei **kommunalen Antragstellern** ist maßgeblich, dass bei Vorhaben von mehr als 25.000 € Gesamtinvestition die notwendigen Eigenmittel **im Haushaltsplan für das Jahr 2020 eingeplant** und im Nachgang von den kommunalen Aufsichtsbehörden genehmigt sind.

⁴ Zweckgebundene Spenden und weitere zusätzliche Mittel können vollständig dem Eigenmittelanteil angerechnet werden, sofern dem die Vorgaben der weiteren Mittelgeber nicht entgegenstehen.

⁵ Bitte prüfen Sie, ob diese Summe auch den oben aufgeführten Gesamtprojektkosten entspricht.

⁶ Sie müssen in der Lage sein, auch den Fördermittelanteil zunächst vorzufinanzieren. Vielfach bekommen Sie diesen Anteil erst mit der Projektabrechnung zurück, sind aber als Auftraggeber in der Pflicht, vorher alle Rechnungen zu bezahlen.



Eigentum und Nutzungsrechte (nur bei investiven Vorhaben)

Bitte Zutreffendes ankreuzen

	JA	NEIN
Befinden sich das Objekt und die Fläche im Eigentum des Antragsstellers?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn Nein, ist eine Eigentumsübertragung geplant?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besteht ein langfristiger Pacht- oder Nutzungsvertrag?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Genehmigungen (nur bei investiven und flächenbezogenen Vorhaben)

Bitte Zutreffendes ankreuzen

	JA	NEIN
Ist eine baurechtliche Genehmigung (Baugenehmigung) aus Gründen der Außen- gestaltung bzw. einer Umnutzung des Gebäudes notwendig?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ja, haben Sie bereits eine Bauvoranfrage beim Landratsamt gestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ja, liegt bereits eine Baugenehmigung vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steht Ihr Gebäude unter Denkmalschutz?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gehen Sie davon aus, dass noch weitere Genehmigungen einzuholen sind? Falls ja, bitte kurz benennen:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hinweis: Vor der Projektauswahlsitzung Anfang November 2019 werden wir uns bei Ihnen über den Stand der finanziellen und genehmigungsrechtlichen Vorarbeiten erkundigen.

Kriterien zur Projektbewertung

Bitte folgende Felder sorgfältig ausfüllen, sie sind wesentliche Grundlage für die Projektbewertung (siehe auch Punktetabellen in der beiliegenden Bewertungsmatrix).

Kooperation und Vernetzung

Trägt das Vorhaben zur Vernetzung oder zur Kooperation von Akteuren innerhalb der Branche, der Region oder darüber hinaus (z. B. Zusammenarbeit mit anderen Betrieben, Institutionen, Netzwerken) bei?

JA	NEIN
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, benennen Sie bitte die Form und die betreffenden Akteure:

Beteiligung von Akteuren aus dem privaten Sektor

Sind bei der Planung, Durchführung oder Finanzierung des Projektes Unternehmen, Bürger oder Vereine beteiligt?

JA	NEIN
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, benennen Sie bitte die Form und die betreffenden Akteure:

Innovation

Kann die Projektidee als solches oder Teile davon bzw. die zu erwartenden Effekte für die Gemeinde oder die Region als neu bezeichnet werden?

JA	NEIN
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, bitte erläutern Sie den innovativen Charakter:

Nachhaltigkeit		
Führt das Projekt zu bleibenden Effekten im Hinblick auf Ökologie (Biodiversität, CO2-Einsparung, Umweltschutz), Soziales (Bildung, Inklusion, Gesundheit) oder direkte oder indirekte Wertschöpfungsimpulse (steigende Umsätze, zusätzliche Mittel für die Region, wirtschaftsfördernde Infrastruktur)? Wenn ja, benennen Sie bitte die Effekte des Projektes:	JA	NEIN
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsplatzschaffung		
Führt die Durchführung des Vorhabens zur Schaffung von mindestens einem neuen Arbeitsplatz? (Der Erhalt des Arbeitsplatzes wird auch nach Auslaufen der Förderung garantiert.) Wenn ja, benennen Sie bitte die Zahl der Teilzeit- / Vollzeitkräfte:	JA	NEIN
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsplatzsicherung		
Sichert die Durchführung des Vorhabens bestehende sozialversicherungspflichtige (Vollzeit-)Arbeitsplätze im LAG-Gebiet? Wenn ja, benennen Sie bitte die Zahl der Teilzeit- / Vollzeitkräfte:	JA	NEIN
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Demographischer Wandel		
Ist das Vorhaben auf Zielgruppen (Jugend, Familien, Senioren, Mehrgenerationen) ausgerichtet, welche für die Bewältigung des demographischen Wandels besonders relevant sind? ⁷ Wenn ja, erläutern Sie bitte in welcher Form:	JA	NEIN
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⁷ Gemeint sind z.B. Vorhaben zur Nachnutzung leergefallener Gebäude (Nachnutzung) und Anpassungsmaßnahmen an neue Nutzungsanforderungen im Zuge des Bevölkerungsrückgangs und der Veränderung der Altersstruktur in der Region.



Qualitätsentwicklung		
Trägt das Vorhaben zur qualitativen Verbesserung der Infrastruktur (Zertifizierungen) bzw. Ihres Angebots bei (Qualifizierungen)? ⁸	JA	NEIN
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ja, benennen Sie bitte die Maßnahmen:		

Hinweis zum Datenschutz gem. Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Mir ist bekannt, dass die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten aufgrund europa-, bundes- und landesrechtlicher Vorschriften erfolgt. Soweit die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten nicht gesetzlich verpflichtend ist, erfolgt diese aufgrund der Erforderlichkeit für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung des Förderverhältnisses sowie zur Erfüllung der damit verbundenen Pflichten. Ohne einer Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ist eine Förderung gegebenenfalls nicht mehr möglich.

Einwilligungserklärung

für die Nutzung meiner Kontaktdaten für

- die Öffentlichkeitsarbeit der LEADER-Aktionsgruppe Dübener Heide,
- Informationen zu Veranstaltungen (z. B. regionale Foren, Qualifizierungen, Netzwerktreffen),
- den Versand eines Infobriefes durch die LEADER-Aktionsgruppe.

Mir ist bewusst, dass die vorliegende Einwilligung freiwillig erfolgt und ich diese mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen kann. Der Widerruf ist an info@leader-duebener-heide.de zu richten und kann auch für einzelne der oben genannten Punkte erfolgen. Für die Rechtmäßigkeit der auf Grundlage meiner Einwilligung erfolgten Verarbeitungen vor Erklärung des Widerrufs bleibt der Widerruf unbeachtlich.

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift Antragsteller/in
 (ggf. Stempel)

⁸ Gemeint sind z. B.: DTV-Zertifizierung für Ferienunterkünfte, Bett + Bike, Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland; Erfüllung Qualitätskriterien der Dübener Heide-Netzwerke; berufliche Zusatzausbildungen/Weiterbildungen

Anlage Projektbewertungsbogen Dübener Heide

Nach diesen Kriterien werden alle Projekte bewertet. Beim Teil A sind alle Kriterien zu erfüllen, ansonsten wird das Projekt nicht in die Bewertung aufgenommen. Die weiteren Kriterien sind Qualitätsanzeiger im Sinne des LES. Hier ist eine Bewertung mit 0 kein Ausschlusskriterium. Es zählt die erreichte Gesamtpunktzahl.

A Prüfung Grundvoraussetzung und Kohärenz			
Nr.	Kriterium	ja/nein	Begründung
1	Formale Voraussetzungen (z.B. Projektbeschreibung, Kosten- und Finanzierungsplan, Erreichung der Mindestfördersumme) sind gegeben.		
2	Das Projekt stimmt mit den Zielen des EPLR bzw. des ESF- oder des EFRE-Operationellen Programmes 2014 – 2020 überein.		
3	Das Projekt ist mindestens einem der LES-Handlungsfeldziele zuzuordnen.		
4	Das Projekt ist hinsichtlich seiner Wirkung auf Umwelt und Klima zumindest als neutral zu bewerten.		
5	Das Projekt ist hinsichtlich Gleichstellungskriterien und Inklusion zumindest neutral zu bewerten.		

B LEADER-Mehrwert, Arbeitsplätze, Nachhaltigkeit, Demografie- und Qualitätscheck Maximal 27 Punkte Projekte mit weniger als 6 Punkte in Block B werden nicht unterstützt Wichtung: 1			
Nr.	Kriterium	Punkte	Begründung
6	Kooperation und Vernetzung: Das Projekt führt zu neuen und verbesserten Kooperationen innerhalb der Branche, der Region oder über die Region hinaus.		
	Punkte: 0 Kein Beitrag zur Kooperationsverbesserung 1 Punktueller Beitrag innerhalb der Region oder Branche 2 Mittlerer Beitrag innerhalb der Region oder Branche 3 Hoher Beitrag innerhalb der Region oder Branche oder überregionaler Beitrag		
7	Beteiligung von Akteuren aus dem privaten Sektor: Unternehmen, Bürger, nichtöffentliche Vereine) sind in hohem Maße im Projekt engagiert bzw. beteiligt (Planung/Durchführung/Finanzierung des Projektes).		
	Punkte: 0 Keine Beteiligung/Kein Akteursengagement erkennbar 1 Punktueller Einbezug von Akteuren 2 Wesentliche Gruppen sind einbezogen 3 Umfassende Beteiligung bzw. Umsetzung durch private Akteure bzw. (bei öffentlichen Projekten) Kofinanzierung durch private Akteure zu mindestens 10% der förderfähigen Kosten		
8	Innovation: Projektidee, -umsetzungswege und/oder -effekte sind neu in ihrer Art, entsprechen nicht dem üblichen Stand der Technik oder Kenntnis und/oder sind noch nicht erprobt.		
	Punkte: 0 Keine Innovation erkennbar 1 Gering/sehr begrenzt innovativ 2 Mittel/lokal innovativ 3 Hoch/regional oder darüber hinaus innovativ		

B LEADER-Mehrwert, Arbeitsplätze, Nachhaltigkeit, Demografie- und Qualitätscheck Maximal 27 Punkte Wichtung: 1 Projekte mit weniger als 6 Punkte in Block B werden nicht unterstützt			
Nr.	Kriterium	Punkte	Begründung
9	Nachhaltigkeit: Das Projekt erzeugt langfristig bleibende Effekte im Hinblick auf die drei Nachhaltigkeitsdimensionen Ökologie (Biodiversität, Klima- und Umweltschutz, CO ₂ -Einsparung), Sozialwesen (Bildung, Inklusion, Gesundheit), Ökonomie (Wertschöpfung steigernd/zusätzliche finanzielle Mittel für die Region).		Wichtung: 2
	Punkte: 0 Projekt erscheint neutral 1 Projekt erzeugt geringe Effekte in nur einer Nachhaltigkeitsdimension 2 Projekt erzeugt mittlere Effekte in einer oder wirkt in zwei Dimensionen 3 Projekt erzeugt starke Effekte in einer oder wirkt in allen drei Dimensionen		
10	Arbeitsplätze: Das Projekt sichert oder schafft Beschäftigungsmöglichkeiten für mindestens ein Jahr ¹⁾ .		
	Punkte: 0 Keine Arbeitsplatzrelevanz oder Arbeitsplätze für weniger als ein Jahr 1 Projekt führt zu Umsatzsteigerungen/sichert einen oder mehrere bestehende Arbeitsplätze für mind. ein Jahr 2 Projekt schafft mindestens einen neuen Voll-/Teilzeitarbeitsplatz (0,5) oder mehr als zwei geringfügige Beschäftigungen für mindestens ein Jahr 3 Projekt schafft mindestens zwei sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze oder mehr als drei geringfügige Beschäftigungen für mindestens ein Jahr		
11	Demografischer Wandel: Das Projekt ist direkt auf Zielgruppen gerichtet, die für die Bevölkerungsentwicklung besonders relevant sind.		Wichtung: 2
	Punkte: 0 Kein Bezug zum demografischen Wandel erkennbar 1 Geringer Bezug auf relevante Zielgruppen 2 Mittlerer Bezug auf relevante Zielgruppen 3 Hoher Bezug auf relevante Zielgruppen		
12	Qualitätskriterien: Das Projekt erfüllt den Anspruch einer Qualitätsentwicklung bzw. der Erfüllung von festgelegten Qualitätskriterien.		
	Punkte: 0 Keine Qualitätsentwicklung bzw. keine neue Qualitätsstandards erkennbar 1 Qualitätsentwicklung wird über Weiterbildungsmaßnahmen angestrebt 2 Regional definierte Kriterien werden als Qualitätsverbesserung dargelegt Bundesweit anerkannte Zertifizierung des Projektes wird zugesichert (Bett&Bike, Wanderbares Deutschland etc.)		
¹⁾ Arbeitsplätze im Zusammenhang mit Planungsleistungen im Rahmen investiver Projekte sind nicht mit gefasst.			

C Nutzen und spezifischer Zielbeitrag		Wichtung: 3 bzw.4	
Maximal 21 Punkte, Projekte mit weniger als 7 Punkte sind abzulehnen			
Nr.	Kriterium	Punkte	Begründung
13	Nutzen, Mehrwert: Das Vorhaben führt in hohem Maße zu einem Nutzen oder Mehrwert für die gesamte Region (Wichtung 3).		
	Punkte: 0 Kein oder nur geringer Nutzen und Mehrwert festhaltbar 1 Nutzen oder Mehrwert vorrangig für Einzelne 2 Nutzen oder Mehrwert auf lokaler Ebene für mehrere Akteure 3 Nutzen oder Mehrwert auf regionaler Ebene für mehrere Akteure		
14	Zielbeitrag: Das Vorhaben trägt in hohem Maße zur Erreichung der Ziele der LES bei.		
	Punkte: 0 niedriger Beitrag zu einem der Handlungsfeldziele (Nennung) 1 Erkennbarer Zielbeitrag in einem der Handlungsfeldziele und mindestens einem Teilziel 2 Mittlere Zielbeitrag in mindestens einem Handlungsfeldziel und einem Teilzielen 3 Hoher Zielbeitrag in mindestens einem Handlungsfeldziel mit entsprechendem Teilziel oder mittlerer Zielbeitrag in zwei Handlungsfeldzielen		
Erreicht von 48 Punkten: Projekte mit weniger als 6 Punkten im Teil B und 7 Punkte im Teil C werden von der LAG nicht unterstützt.			